



Aufruf
zu einem weltweiten Buß- und Betttag
angesichts der Corona-Epidemie
am Sonntag, dem 29. März 2020

„Siehe, wenn ich ... lasse Pestilenz unter mein Volk kommen, und mein Volk sich demütigt, das nach meinem Namen genannt ist, dass sie beten und mein Angesicht suchen und sich von ihren bösen Wegen bekehren werden: so will ich vom Himmel hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen“
2. Chronik 7,14

Die *Free Church of Scotland (continuing)* hat ihre Kirchengemeinden und alle Christen über die Konfessionsgrenzen hinweg dazu aufgerufen, den Tag des Herrn am **29. März 2020** als einen **Tag der Demut und des Gebets** zu begehen, sei es im öffentlichen Gottesdienst oder im privaten Hausgottesdienst. Dieser Aufruf ergeht angesichts der gegenwärtigen Coronaviruskrise, welche alle Nationen und die Welt in eine große Notlage gebracht hat.

„Wir sehen es als dringend notwendig an, unseren allmächtigen Gott anzuflehen, uns von dieser Gefahr zu befreien. Erbitten wir durch unsere Buße und unserem Bekenntnis zu Jesus Christus die ewigen und rettenden Segnungen von unserem Herrn. ... Dieser Aufruf erfolgt sowohl in demütiger Anerkennung unserer völligen Unwürdigkeit, erhört zu werden, als auch in unserem unerschütterlichen Vertrauen auf die Barmherzigkeit unseres Gottes. Diejenigen, die aufgrund von Selbstisolation oder sozialer Distanz nicht an öffentlichen Gottesdiensten teilnehmen können, werden ermutigt, Hausgottesdienste in ihren eigenen vier Wänden zu feiern.“

Wir sind uns bewusst dass in Deutschland und der Schweiz derzeit öffentliche Gottesdienste nicht stattfinden dürfen. Die persönliche, ehrliche Beugung vor dem dreieinigen Gott ist dennoch jedem Christen möglich. Bitten wir ihn auch darum, dass wir bald wieder frei Gottesdienste feiern dürfen.

Die *Reformations-Gesellschaft-Heidelberg e.V.* schließt sich dem Aufruf an und bittet alle Gläubigen, sich an dem gemeinsamen Buß- und Betttag zu beteiligen. In früheren Jahrhunderten wurden Bußtage von den Kirchen häufig angesetzt in Fällen von Hunger, Seuchen oder Kriegen. Es waren besondere Tage des öffentlichen Bekennens von Schuld. Angesichts der aktuellen Krise ist es höchste Zeit, Buße vor Gottes Angesicht zu tun!

21.03.2020

Das Präsidium der Reformations-Gesellschaft-Heidelberg e.V.

www.reformationsgesellschaft.de